

# Gemeinde St. Barbara

- Franziskanerkirche -

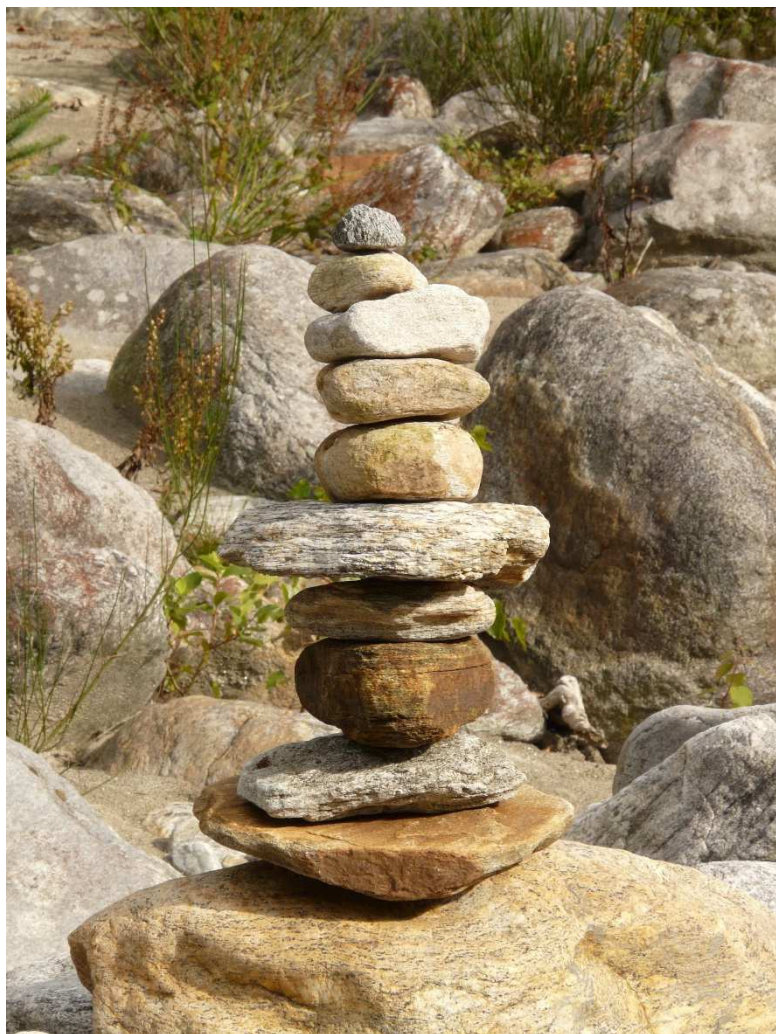
in der Pfarre St. Vitus Mönchengladbach

Betrather Str. 79, 41061 Mönchengladbach

Tel.: 02161/ 89 91 - 67; Fax: 02161 / 89 91 - 22

Email: [st.barbara@pfarre-sankt-vitus.de](mailto:st.barbara@pfarre-sankt-vitus.de) Internet: [www.pfarre-sankt-vitus.de](http://www.pfarre-sankt-vitus.de)

## Wochenbrief vom 08.05.2021 - 29.05.2021



Nr. 18/19/20 08.05. - 29.05.2021

### GOTTESDIENSTE UND TERMINE

|             |  |                            |
|-------------|--|----------------------------|
| Sa., 08.05. | <b>Maria, Mittlerin aller Gnaden</b>   |                            |
| 10.00       | Beichte  | <b>entfällt</b>            |
| 10.15       | <b>Kinderkommunion</b>   | <b>P. Wolfgang</b>         |
|             | <i>Kollekte der Kommunionkinder und ihrer Angehörigen ist für die kath. Diaspora Kinderhilfe</i>   |                            |
| So., 09.05. | <b>6. Sonntag in der Osterzeit</b>   |                            |
| 9.00        | f. Freunde und Wohltäter von Kirche und Kloster,<br>3. Jgd. Inge Terhaag, 8. Jgd. Inge Terhaag, Stefan Meyer,<br>Fam. Frambach u. Mergemeier;<br>Jgd. Peter Holtschoppen u. f. d. Leb. u. Verst. der Fam.<br>Holtschoppen; Dr. Hannsgeorg Brossok; |                            |
|             |  | <b>P. Wolfgang</b>         |
| 10.15       | <b>Kinderkommunion</b>   | <b>P. Wolfgang</b>         |
|             | <i>Kollekte der Kommunionkinder und ihrer Angehörigen ist für die kath. Diaspora Kinderhilfe</i>   |                            |
| 12.15       | Fam. Greorge;  | <b>P. Herbert</b>          |
| 18.00       | Jgd. Josef Cürlis; Maria Adolf-Böhmer;   | <b>Pfr. Bußler</b>         |
|             | <b>Kollekte für den Ökumenischen Kirchentag</b>  |                            |
| Mo., 10.05. | <b>Hl. Johannes von Avila</b>  |                            |
| Di., 11.05. | <b>Hl. Gangolf</b>   |                            |
| 17.15       | Maiandacht   |                            |
| Mi., 12.05. | <b>Hl. Leopold von Castelnovo</b>  |                            |
| 12.00       | Edeltraud Bronczek, Auguste Bonczek u. Günter Mrowietz;<br>in bes. Anliegen;   |                            |
| 19.30       | Abendgebet Sant'Egidio   |                            |
| Do., 13.05. | <b>Christi Himmelfahrt</b>   |                            |
|             | <b>9.00 Uhr und 12.15 Uhr entfallen die hl. Messen</b>   |                            |
| 18.00       | hl. Messe  | <b>P. Wolfgang</b>         |
|             | <b>Kollekte für Kirche und Kloster</b>   |                            |
| Fr., 14.05. | <b>Vom Tage</b>  |                            |
| 19.30       | Abendgebet Sant'Egidio   |                            |
| Sa., 15.05. | <b>Hl. Rupert von Bingen</b>   |                            |
| 10.00       | Beichte  | <b>Propst Dr. Blättler</b> |

**So., 16.05. 7. Sonntag der Osterzeit**  
9.00 f. Freunde und Wohltäter von Kirche und Kloster,  
Dr. Hannsgeorg Brossok; *P. Wolfgang*  
12.15 Franz Krichel; *P. Wolfgang*  
18.00 Dankmesse *P. Herbert*

**Kollekte für den Förderverein der Franziskanerkirche  
St. Barbara**

**Mo., 17.05. Hl. Paschalis Baylon**

**Di., 18.05. Hl. Felix von Cantalice**  
17.15 Maiandacht

**Mi., 19.05. Hl. Theophilus**  
12.00 Für alle Kranken unserer Gemeinde. in bes. Anliegen;  
19.30 Abendgebet Sant'Egidio

**Do., 20.05. Hl. Bernhardin von Siena**  
16.30 Beichte *P. Wolfgang*  
18.00 verst. Mitbrüder, Angehörige und Wohltäter, insbes. f.  
Br. Luchesius Schumacher,  
Leb. u. Verst. d. Fam. Hofer, Kremers und Rauschen;  
Fam. Mathew;

**Fr., 21.05. Hl. Hermann Josef**  
19.30 Abendgebet Sant'Egidio

**Sa., 22.05. Hl. Rita von Cascia**  
10.00 Beichte *P. Herbert*

**So., 23.05. Pfingsten**  
9.00 f. Freunde und Wohltäter von Kirche und Kloster,  
Dr. Hannsgeorg Brossok; *P. Wolfgang*  
12.15 hl. Messe *P. Wolfgang*  
18.00 hl. Messe *P. Herbert*

**Kollekte für Renovabis**

**Mo., 24.05. Pfingstmontag**  
**Weihe der Basilika des Hl. Franziskus von Assisi**  
9.00 hl. Messe *P. Wolfgang*  
12.15 1. Jgd. Heinz Springsguth; *P. Herbert*  
18.00 Ehel. Hans und Sofie Müller *Pfr. Bußler*

**Kollekte für Kirche und Kloster**

**Di., 25.05. Hl. Beda der Ehrwürdige**  
17.15 Maiandacht

**Mi., 26.05. Hl. Philipp Neri**  
12.00 in bes. Anliegen;  
19.30 Abendgebet Sant'Egidio  
19.00 Uhr Taufgespräch

**Do., 27.05. Hl. Bruno**  
16.30 Beichte **entfällt**  
18.00 verst. Mitbrüder, Angehörige und Wohltäter, insbes.f.  
Fr. Gebhard Scheidgen,

**Fr., 28.05. Hl. Wilhelm von Aquitanien**  
19.30 Abendgebet Sant'Egidio

**Sa., 29.05. Hl. Paul VI.**  
10.00 Beichte

**Nächsten Sonntag:**

9.00 Uhr hl. Messe, 12.15 Uhr Primiz von Kaplan Christoph Glanz,  
18.00 Uhr hl. Messe  
**Kollekte für die Jugendseelsorge in den Pfarreien**

## **Kinderkommunion 08. / 09.05.2021**

**Die hl. Messen zur Kinderkommunion**

**am Samstag, 08.05.2021 und Sonntag 09.05.2021**

**jeweils um 10.15 Uhr sind ausschließlich**

**für die Erstkommunionkinder**

**und deren Angehörige**

**Wir bitten um Verständnis.**

**Gemeindebüro geschlossen.**

**Das Gemeindebüro bleibt von Freitag, 07.05. bis einschließlich  
Montag, 24.05.2021. geschlossen.**

**Messstipendien können zu allen hl. Messen in der Sakristei be-  
stellt werden.**

# Erstkommunion in der Franziskanerkirche St. Barbara „Gott baut ein Haus das lebt“



**08./09. Mai 2021**

**1. Gruppe:  
Samstag, 08.05.2021**

Can Aytac  
Finn Feldberg  
Kim Janßen  
Finn Miller  
Niklas Muckel  
Liv Netzer  
Mats Netzer  
Lea Schmidt  
Janne Vieten  
Lotta Winz

**2. Gruppe:  
Sonntag, 09.05.2021**

Livia De Lana  
Jule Heisters  
Hannah Pesch  
Leon Schmidt  
Noah Siegers  
Melina Siewert  
Maxima Stonn

**Liebe Kirchenbesucher, wegen der Coronakrise  
und den Hygienebestimmungen bleibt die  
Besuchertoilette bis auf weiteres leider geschlossen.**

---

## Maskenpflicht in den Gottesdiensten

**Im Zuge der Verlängerung und teilweisen Verschärfung der  
Corona-Maßnahmen haben sich Bund und Länder am  
19.01.2021 auch auf weitere Auflagen für Gottesdienste  
verständigt.**

**Es müssen auch am Platz medizinische Masken wie OP- oder  
FFP2-Masken getragen werden. Stoffmasken sind für den Got-  
tesdienstbesuch nicht mehr ausreichend.**

**Wir bitten alle Gottesdienstbesucher\*Innen diese Änderung  
zu berücksichtigen.**

---

# Zuspruch

**AM SONNTAG**

## **Siebter Sonntag der Osterzeit B**

Die Wahrheit des Christentums ist  
anziehend und überzeugend, weil sie  
auf das tiefe Bedürfnis der menschl-  
ichen Existenz antwortet.

*Papst Franziskus*

---

**Termine und Informationen der Pfarre St. Vitus**

**Radio- und Fernsehgottesdienste**

- Sonntag, 09. Mai:** 9.30 Uhr ZDF (TV)  
kath. Gottesdienst aus Bensheim-Auerbach  
10.05 Uhr DLF (Radio)  
katholischer Gottesdienst aus Juist
- Sonntag, 16. Mai:** 10.00 Uhr ZDF (TV)  
Abschlussgottesdienst Ökumenischer Kirchentag  
10.00 Uhr WDR5 (Radio)  
Abschlussgottesdienst Ökumenischer Kirchentag

**SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT**

9. Mai 2021

**Sechster Sonntag  
der Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung:

Apg 10,25-26.34-35.44-48

2. Lesung: 1. Johannes 4,7-10

Evangelium: Johannes 15,9-17



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. «

**1. Lesung: Apg 10,25–26.34–35.44–48**

Als Petrus in Cäsaréa beim Hauptmann Kornélius ankam, ging ihm dieser entgegen und warf sich ihm ehrfürchtig zu Füßen. Petrus aber richtete ihn auf und sagte: Steh auf! Auch ich bin nur ein Mensch. Da begann Petrus zu reden und sagte: Wahrhaftig, jetzt begreife ich, dass Gott nicht auf die Person sieht, sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist, wer ihn fürchtet und tut, was recht ist. Noch während Petrus redete, kam der Heilige Geist auf alle herab, die das Wort hörten. Die gläubig gewordenen Juden, die mit Petrus gekommen waren, konnten es nicht fassen, dass auch auf die Heiden die Gabe des Heiligen Geistes ausgegossen wurde. Denn sie hörten sie in Zungen reden und Gott preisen.

Petrus aber sagte: Kann jemand denen das Wasser zur Taufe verweigern, die ebenso wie wir den Heiligen Geist empfangen haben? Und er ordnete an, sie im Namen Jesu Christi zu taufen. Danach baten sie ihn, einige Tage zu bleiben.

**2. Lesung: 1 Joh 4,7–10**

Geliebte, wir wollen einander lieben; denn die Liebe ist aus Gott und jeder, der liebt, stammt von Gott und erkennt Gott. Wer nicht liebt, hat Gott nicht erkannt; denn Gott ist Liebe. Darin offenbarte sich die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen einzigen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben. Darin besteht die Liebe: Nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt und seinen Sohn als Sühne für unsere Sünden gesandt hat.

**Evangelium: Joh 15,9–17**

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. Dies habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird. Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, so wie ich euch geliebt habe. Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch auftrage. Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr euch aufmacht und Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt. Dann wird euch der Vater alles geben, um was ihr ihn in meinem Namen bittet. Dies trage ich euch auf, dass ihr einander liebt.

**SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT**

16. Mai 2021

**Siebter Sonntag  
der Osterzeit**

Lesejahr B

1. Lesung:

Apg 1,15-17.20ac-26

2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16

Evangelium: Joh 17,6a.11b-19



Ulrich Loose

» In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! «

### 1. Lesung: Apg 1,15–17.20a.c–26

In jenen Tagen erhob sich Petrus im Kreis der Brüder – etwa hundertzwanzig waren zusammengekommen – und sagte: Brüder! Es musste sich das Schriftwort erfüllen, das der Heilige Geist durch den Mund Davids im Voraus über Judas gesprochen hat. Judas wurde zum Anführer derer, die Jesus gefangen nahmen. Er wurde zu uns gezählt und hatte Anteil am gleichen Dienst. Es steht im Buch der Psalmen: Sein Amt soll ein anderer erhalten! Es ist also nötig, dass einer von den Männern, die mit uns die ganze Zeit zusammen waren, als Jesus, der Herr, bei uns ein und aus ging, angefangen von der Taufe durch Johannes bis zu dem Tag, an dem er von uns ging und in den Himmel aufgenommen wurde – einer von diesen muss nun zusammen mit uns Zeuge seiner Auferstehung sein. Und sie stellten zwei Männer auf: Josef, genannt Barsabbas, mit dem Beinamen Justus, und Matthías. Dann beteten sie: Du, Herr, kennst die Herzen aller; zeige, wen von diesen beiden du erwählt hast, diesen Dienst und dieses Apostelamt zu übernehmen! Denn Judas hat es verlassen und ist an den Ort gegangen, der ihm bestimmt war. Sie warfen das Los über sie; das Los fiel auf Matthías und er wurde den elf Aposteln zugezählt.

### 2. Lesung: 1 Joh 4,11–16

Geliebte, wenn Gott uns so geliebt hat, müssen auch wir einander lieben. Niemand hat Gott je geschaut; wenn wir einander lieben, bleibt Gott in uns und seine Liebe ist in uns vollendet. Daran erkennen wir, dass wir in ihm bleiben und er in uns bleibt: Er hat uns von seinem Geist gegeben. Wir haben geschaut und bezeugen, dass der Vater den Sohn gesandt hat als Retter der Welt. Wer bekennt, dass Jesus der Sohn Gottes ist, in dem bleibt Gott und er bleibt in Gott. Wir haben die Liebe, die Gott zu uns hat, erkannt und gläubig angenommen. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

### Evangelium: Joh 17,6a.11b–19

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren, außer dem Sohn des Verderbens, damit sich die Schrift erfüllte. Aber jetzt komme ich zu dir und rede dies noch in der Welt, damit sie meine Freude in Fülle in sich haben. Ich habe ihnen dein Wort gegeben und die Welt hat sie gehasst, weil sie nicht von der Welt sind, wie auch ich nicht von der Welt bin. Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie vor dem Bösen bewahrst. Sie sind nicht von der Welt, wie auch ich nicht von der Welt bin. Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist Wahrheit. Wie du mich in die Welt

gesandt hast, so habe auch ich sie in die Welt gesandt. Und ich heilige mich für sie, damit auch sie in der Wahrheit geheiligt sind.

## P F I N G S T E N

23. Mai 2021

### Pfingsten

Lesejahr B

1. Lesung:  
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:  
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten «

### 1. Lesung: Apg 2,1–11

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie waren fassungslos vor Staunen und sagten: Seht! Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden? Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hören: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotámien, Judäa und Kappadókien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Libyens nach Kyréne hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Áraber – wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

### 2. Lesung: 1 Kor 12,3b–7.12–13

Schwestern und Brüder! Keiner kann sagen: Jesus ist der Herr!, wenn er nicht aus dem Heiligen Geist redet. Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott: Er bewirkt alles in allen. Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt. Denn wie der Leib einer ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden: So ist es auch mit Christus. Durch den einen Geist wurden wir in der Taufe alle in einen einzigen Leib

aufgenommen, Juden und Griechen, Sklaven und Freie; und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt.

### **Evangelium: Joh 20,19–23**

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

---

## **Pfingstmontag**

### **Maria, Mutter der Kirche**

#### **1. Lesung: Apg 10,34–35.42–48a**

In jenen Tagen begann Petrus zu reden und sagte: Wahrhaftig, jetzt begreife ich, dass Gott nicht auf die Person sieht, sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist, wer ihn fürchtet und tut, was recht ist. Er hat uns geboten, dem Volk zu verkünden und zu bezeugen: Dieser ist der von Gott eingesetzte Richter der Lebenden und der Toten. Von ihm bezeugen alle Propheten, dass jeder, der an ihn glaubt, durch seinen Namen die Vergebung der Sünden empfängt. Noch während Petrus dies sagte, kam der Heilige Geist auf alle herab, die das Wort hörten. Die gläubig gewordenen Juden, die mit Petrus gekommen waren, konnten es nicht fassen, dass auch auf die Heiden die Gabe des Heiligen Geistes ausgegossen wurde. Denn sie hörten sie in Zungen reden und Gott preisen. Petrus aber sagte: Kann jemand denen das Wasser zur Taufe verweigern, die ebenso wie wir den Heiligen Geist empfangen haben? Und er ordnete an, sie im Namen Jesu Christi zu taufen.

#### **2. Lesung: Eph 4,1b–6**

Schwestern und Brüder! Führt ein Leben, das des Rufes würdig ist, der an euch erging. Seid demütig, friedfertig und geduldig, ertragt einander in Liebe und bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch das Band des Friedens! *Ein* Leib und *ein* Geist, wie ihr auch berufen seid zu *einer* Hoffnung in eurer Berufung: *ein* Herr, *ein* Glaube, *eine* Taufe, *ein* Gott und Vater aller, der über allem und durch alles und in allem ist.

#### **Evangelium: Lk 10,21–24**

In jener Stunde rief Jesus, vom Heiligen Geist erfüllt, voll Freude aus: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du das vor den Weisen und

Klugen verborgen und es den Unmündigen offenbart hast. Ja, Vater, so hat es dir gefallen. Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden; niemand erkennt, wer der Sohn ist, nur der Vater, und niemand erkennt, wer der Vater ist, nur der Sohn und der, dem es der Sohn offenbaren will. Jesus wandte sich an die Jünger und sagte zu ihnen allein: Selig sind die Augen, die sehen, was ihr seht. Denn ich sage euch: Viele Propheten und Könige wollten sehen, was ihr seht, und haben es nicht gesehen, und wollten hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört.

---

## **Beichtzeiten in Sankt Vitus**

**Die Beichtgelegenheit samstags in der Citykirche ist bis auf weiteres in die Franziskanerkirche St. Barbara umgezogen.**

### **Franziskanerkirche St. Barbara:**

|             |            |           |                                  |
|-------------|------------|-----------|----------------------------------|
| Donnerstag, | 13.05.2021 | 16.30 Uhr | <b>entfällt</b>                  |
| Samstag,    | 15.05.2021 | 10.00 Uhr | <b>Propst Dr. Peter Blättler</b> |
| Donnerstag, | 20.05.2021 | 16.30 Uhr | <b>Pater Wolfgang</b>            |
| Samstag,    | 22.05.2021 | 10.00 Uhr | <b>Pater Herbert</b>             |
| Donnerstag, | 27.05.2021 | 16.30 Uhr | <b>entfällt</b>                  |
| Samstag,    | 29.05.2021 | 10.00 Uhr |                                  |

---

## **Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt**

Ganz herzlich laden wir am Himmelfahrtstag um 11.00 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Friedenskirche (Margarethenstraße 20) ein. Die Eucharistiefeier für die Pfarre Sankt Vitus feiern wir um 18.00 Uhr in St. Barbara.

---

## **Priesterweihe von Diakon Christoph Glanz**

Liebe Gemeinde!

Mit Freude denke ich an das Fest meiner Diakonenweihe im letzten Jahr in meiner Heimatpfarre Christus-unser-Friede in Kohlscheid zurück. Nach einem erfahrungsreichen und bestärkenden Jahr als Diakon hier in Mönchengladbach, werde ich am 22. Mai 2021 durch Handauflegung und Gebet unseres Bischofs Dr. Helmut Dieser im Aachener Dom zum Priester geweiht.

Gerne hätte ich diesen Tag in uneingeschränkter Weise mit einer großen Gottesdienstgemeinde gefeiert. Doch trotz allem Optimismus, macht die anhaltende Corona-Pandemie auch weiterhin eine Begrenzung der Gottesdienstteilnehmer erforderlich. Die Teilnahme an der Priesterweihe ist daher leider nur für geladene Gäste möglich. Ich würde mich jedoch sehr freuen, wenn Ihr und Sie mich an diesem Tag besonders ins Gebet einschließt und wir auf diese Weise miteinander verbunden sein können.

**Ich freue mich jedoch, Sie zu den Primizfeiern am Dreifaltigkeitsfest in Mönchengladbach einladen zu dürfen:**

**Samstag, 29.05.2021 um 18:15 Uhr, Münster-Basilika St. Vitus**

**Sonntag, 30.05.2021 um 10:00 Uhr, St. Maria Rosenkranz**

**Sonntag, 30.05.2021 um 12:15 Uhr, St. Barbara**

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir uns einer der Messfeiern am Dreifaltigkeitsfest in Mönchengladbach sehen würden.

*Herzlich, Christoph Glanz*

---

**Diakon Christoph Glanz** wird am 22.5.2021 im Aachener Dom zum Priester geweiht. Am folgenden Wochenende wird er in unseren Gemeindekirchen seine Primiz feiern. Als Geschenk haben wir ein Foto- und Schreibbuch ausgewählt, deren leere Seiten nun von allen Interessierten, die Christoph Glanz etwas schenken möchten, gefüllt werden können. Bitte einen Bogen A4 Papier nehmen, am Rand 2cm frei lassen und beliebig gestalten, mit einem Gedicht, einem Foto, einem persönlichen Brief, guten Wünschen .....

Diese Seite können Sie bis zum 20. Mai im Gemeindebüro St. Maria Rosenkranz, Bellstieg 45 oder im Gemeindebüro St. Mariä Himmelfahrt, Abteistrasse 37 zu Händen Inge Mahn abgeben.

**Wir freuen uns auf einen bunten „Wünschestrauß“ für Christoph Glanz**

*Inge Mahn, Gemeindereferentin*

---

## **Stellenausschreibung der ÖJE – Ökumenische Jugendarbeit Eicken e.V.**

Wir suchen möglichst zum 16. Juni 2021 **eine Sozialpädagogin (m/w/d) (Diplom/Bachelor) / eine Sozialarbeiterin (m/w/d) (Diplom/Bachelor)** für eine 75%-Stelle (29,25 Std./ Woche), zunächst befristet bis zum 30. Juni 2022 mit Aussicht auf eine unbefristete Beschäftigung für die „Leitung der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung“ und „Arbeit in der Flüchtlings- und Integrationshilfe“

– Leitung der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung für 30-35 Kinder im Grundschulalter, in Zusammenarbeit mit einem Team von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

– Gewinnung, Qualifizierung sowie Begleitung und Unterstützung von ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit im Stadtteil Eicken

– Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit einer Fluchtgeschichte und ihren Familien  
– konkrete Angebote für Flüchtlings-Kinder und -Jugendliche in unserer Kontaktstelle „SKY“

Wir erwarten:

- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Stadtteil, d.h. Kontakt- und Beziehungsfähigkeit und ein Herz für junge Menschen
- Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Erfahrung in der Arbeit mit jungen Menschen zwischen 6-21 Jahren
- Christliche Grundeinstellung
- Bereitschaft, sich auf niederschwellige Arbeit einzulassen
- Bereitschaft, sich auf fremde Kulturen einzustellen
- Teamfähigkeit und Zusammenarbeit mit dem Vorstand
- PC-Kenntnisse (MS-Office, Internet)
- Führerschein Klasse B bzw. 3 wünschenswert
- Bereitschaft, gelegentlich auch am Wochenende zu arbeiten

Wir bieten:

- ein gut funktionierendes Team
- einen engagierten Vorstand, der die Arbeit unterstützt und begleitet
- Fortbildung und Supervision
- Vergütung nach BAT-KF und zusätzliche Altersvorsorge

Fragen beantworten gerne:

Wolfgang Mahn, Vorsitzender, Tel. (02161) 24 88 70 15, Mail wolfgang.mahn@oeje-mg.de Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.oeje-mg.de](http://www.oeje-mg.de). Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte per Mail an: [wolfgang.mahn@oeje-mg.de](mailto:wolfgang.mahn@oeje-mg.de). Wir freuen uns auf Sie!

---

Bitte nutzen Sie das Registrierungsformular der Pfarre Sankt Vitus für den Besuch der Gottesdienste.  
Bitte bringen Sie das Formular möglichst ausgefüllt von Zuhause mit, um Warteschlangen vor der Kirche zu vermeiden.

## Registrierungsformular für den Besuch der Gottesdienste / Andachten an Sonn- und Werktagen in den Kirchen der Pfarre Sankt Vitus Mönchengladbach

Bitte tragen Sie alle Gottesdienstbesucher\*Innen, die in einem Haushalt leben, gesammelt in dieses Formular ein und geben Sie dieses Formular beim Betreten der Kirche beim Ordnungsdienst ab.

### Gottesdienstkirche:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> St. Barbara                 | <input type="checkbox"/> St. Elisabeth        |
| <input type="checkbox"/> Münster-Basilika            | <input type="checkbox"/> St. Maria Rosenkranz |
| <input type="checkbox"/> Jugendkirche / St. Albertus | <input type="checkbox"/> Citykirche           |

### Datum, Uhrzeit des Gottesdienstes:

\_\_\_\_\_ 2021, \_\_\_\_\_ Uhr

| Name, Vornamen                           | Telefon | Adresse |
|--|---------|---------|
| <br><br><br><br><br><br><br><br><br><br> |         |         |

Laut Corona-Schutzverordnung, gültig ab 30. Mai 2020, ist die Registrierung aller Gottesdienstbesucherinnen und -besucher verpflichtend (§ 2a). Notwendig ist die Registrierung für die Rückverfolgbarkeit von Kontakten und daran anschließend eine mögliche Kontaktaufnahme im Falle einer Infektion.

Das Kontaktdatenformular wird vier Wochen lang verschlossen aufbewahrt und nach Ablauf der Frist vernichtet.

Die Kirchengemeinde erfasst Ihre Kontaktdaten, um sie im Fall der Infektion eines/r Gottesdienstbesuchers/in mit Covid-19 an das örtlich zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet. Ferner weisen wir Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach §§ 17 ff KDG hin.

Bei datenschutzrechtlichen Bedenken bezüglich der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie die Möglichkeit, eine Beschwerde an den Beauftragten für den Datenschutz des Bistums Aachen unter folgender Adresse zu richten:

Curacon GmbH, Am Mittelhafen 14, 48155 Münster. Tel: 0251 / 92208-0, [muenster@curacon.de](mailto:muenster@curacon.de), [www.curacon.de](http://www.curacon.de)

Die rückseitig stehenden Hinweise zur Registrierung und zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.